

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

seit der ersten Auflage dieses Buches sind mittlerweile 12 Jahre vergangen, in denen im Bereich der Endodontie vor allem zahlreiche technische Fortschritte in den Praxisalltag eingeflossen sind. Hierbei stehen interessante Entwicklungen wie beispielsweise thermomechanisch vorbehandelte Nickel-Titan-Legierungen, neuartige Designmerkmale und Bewegungsmuster der Instrumente sowie innovative Techniken zur Aktivierung der Spülflüssigkeiten mit dem Ziel einer verbesserten Desinfektion im Vordergrund.

Nach Angaben der Kassenzahnärztlichen Bundesvereinigung werden in Deutschland jährlich etwa 7 Millionen Wurzelkanalfüllungen durchgeführt, die Zahl der Extraktionen ist glücklicherweise weiterhin rückläufig. Darüber hinaus belegen mehrere Studien eine signifikant verbesserte Lebensqualität der Patient*Innen nach endodontischer Behandlung. Das Kosten-Nutzen-Verhältnis von Wurzelkanalbehandlungen wird aufgrund der sehr hohen Überlebens- und geringen Komplikationsraten im Vergleich zur Extraktion und Versorgung mit Zahnersatz oder Implantaten als sehr gut eingestuft. Im Sinn der Zahnerhaltung sollte dementsprechend bei gegebener Indikation einer Wurzelkanalbehandlung der Vorzug gegeben werden.

Das Anliegen dieses Buches ist es daher, Ihnen zum einen die Grundlagen eines praxistauglichen und wissenschaftlich begründeten Behandlungskonzeptes darzulegen und zum anderen die wichtigsten technischen Fortschritte der letzten Jahre in komprimierter Form zu erläutern. In dieser zweiten Auflage wurden alle Kapitel ausführlich überarbeitet und mit zahlreichen, neuen Abbildungen versehen, um Ihnen einen guten Überblick über die wesentlichen Prinzipien und aktuellen Entwicklungen der Endodontie zu vermitteln. Für einen tieferen Einblick in endodontische Spezialthemen, wie orthograde Revisionen, mikrochirurgische Verfahren oder die dentale Traumatologie verweise ich an dieser Stelle auf weiterführende Literatur.

Ich wünsche uns allen viel Freude an der Endodontie.

Ein herzliches Dankeschön geht an meine Mitautorinnen und Mitautoren für ihr Engagement und ihre Expertise.

Tina Rödig

Göttingen, Juli 2021